



Andreas
Helbl



Felix
Eckert



Klaus
Kogler



Michael
Reidlinger

Nachhaltige Standort- und Projektentwicklung immer früher, immer detaillierter, immer konkreter

Fragen, die uns bei Wohnbauten, Shoppingcenters, Bürogebäuden, Industrieparks und insbesondere bei kombinierten Projekten immer mehr beschäftigen: Wie hoch werden die Kosten sein, nicht nur die Investitionskosten, sondern auch die Betriebskosten, die Energiekosten? Welche Alternativen gibt es für die Energieversorgung? Gibt es Lösungen, Überschussenergie günstig zu produzieren und ans Netz abzugeben? Wie beeinflussen die Lebenszykluskosten die Rendite? Wie können wir sparen, ohne die Qualität für den Nutzer zu mindern und damit die Rendite erhöhen?

Immer früher werden vom Ingenieur immer mehr detaillierte, immer konkretere Aussagen zu Kosten und Wirtschaftlichkeit gefordert. Nur der Ingenieur kann diese Antworten geben, denn sein Fachwissen ist Voraussetzung für die Beurteilung künftiger Kosten. Die Nachhaltigkeit eines Projektes wurzelt in vielen Disziplinen: nicht nur in der Energie, sondern auch in Gestaltung, Funktion, Bautechnik, Bauphysik, Logistik, etc. Die Nachhaltigkeit ist das Ergebnis eines komplexen Integrationsvorganges verschiedener Erfolgsfaktoren.

Kostenexperten haben immer schon gewusst, dass die wesentlichen Faktoren der Kostenbeeinflussung sehr früh zur Entscheidung anstehen. Nur zu Beginn des Projektes können Kosten wirklich optimiert werden.

Diese Optimierung kostet: Gehirnschmalz, Zeit, Erfahrung und nicht zuletzt Geld. Aber sie ist billiger als alle Folgekosten der Nicht-Optimierung. Interessanterweise bietet uns die Sprache kein Wort für das Gegenteil von Optimierung. Offensichtlich gibt es keine sinnvolle Alternative zur Optimierung.

Viele Investoren, Financiers, Auftraggeber stellen uns rechtzeitig die genannten Fragen oder erlauben uns, diese zu stellen und seriöse Antworten zu erarbeiten. Zum Vorteil der Projekte und unserer Kunden. Mit überschlägigen Kennziffern und groben Erfahrungswerten sind die heutigen Ansprüche künftiger Nutzer nicht zu befriedigen. Dazu sind die Technologien zu innovativ, die Märkte zu volatil, die Zeiten zu schnelllebig. Ohne die Vertiefung in Details von Alternativen gibt es keine seriöse Planung von Kosten und Wirtschaftlichkeit.

Wir Ingenieure freuen uns über diese Fragen und Fallbeispiele, an denen wir den Wert unserer Arbeit beweisen können.

iC consulenten

Ziviltechniker GesmbH
A-1070 Wien, Kaiserstraße 45

www.ic-group.org

iC

iC group of companies